



PSM Vermögensverwaltung GmbH
Langen v.d. Goltz, Dr. Prinz & Partner
Grünwald bei München

Die richtige Aktienausswahl entscheidet über Ihren künftigen Börsenerfolg. Profitieren Sie von unserer über 50-jährigen Erfahrung im Finanzgeschäft.

Warum Gold die stabilste Währung der Welt bleibt!

September 2021

Seit der Corona-Pandemie haben Millionen von Anlegern die Börse als neuen Spielplatz entdeckt. Die überwiegend jungen Zocker setzen auf alles, was schnelle Gewinne verspricht. Fantasiebewertungen spielen keine Rolle. Die weltweiten Finanzmärkte verkommen dadurch immer mehr zu Spielcasinos und ähneln Wettbüros.

Im derzeitigen Null-Zins-Umfeld könnten sich diese Übertreibungen an den Weltbörsen durchaus noch weiter verstärken. Regierungen und Notenbanken sprechen davon, dass die Inflation nur vorübergehend sei. Dies dürfte sich als Trugschluss erweisen. Bei weiter anhaltender Inflation sind die Notenbanken gezwungen, den Geldhahn stärker zuzudrehen. Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit kommt es dann zu größeren Kurseinbrüchen an den Weltbörsen.

In unserer über 50-jährigen Historie der Firma PSM waren noch nie so viele börsennotierte Unternehmen dermaßen überschuldet und abenteuerlich bewertet wie heute. **(Siehe Bewertungsliste von Börsenlieblingen)**

Die Börsenbewertungen vieler Aktienlieblinge und Trendwerte wie Tesla, Airbnb, Delivery Hero, Doordash, Shopify, Teladoc und Zoom Video Communications sind mittlerweile aberwitzig. Selbst viele große institutionelle Investoren scheuen sich nicht in derart überdrehte Titel zu investieren. Ein größerer Teil der Performance in 2021 beruht bei diesen Vermögensmanagern oftmals auf überbeurteilten Zukunfts-Aktien. Früher oder später werden Investoren hierbei böse Überraschungen erleben.

Viele Technologie-Startups in den USA und Europa gleichen Fantasiegebilden und entbehren jeglicher Substanz. Diese Unternehmen werden zu völlig absurden Preisen gehandelt, obwohl sie in den meisten Fällen kaum Umsatz und keinerlei Gewinn generieren.

Die Neuemission der bei jungen Zockern beliebten US-amerikanischen Trading-Plattform Robinhood hat inzwischen einen Börsenwert von fast 40 Milliarden Dollar erreicht. Das Unternehmen erwirtschaftet gerade einmal einen Umsatz von 2 Milliarden Dollar und schreibt gleichzeitig einen Verlust von über 500 Millionen Dollar. Inzwischen ist diese Aktie fast doppelt so hoch bewertet wie die Deutsche Bank.

Milliardenschwere Fonds sowie leichtgläubige Privatanleger kaufen diese Aktien sogar auf Kredit. Die kreditfinanzierten Aktienkäufe befinden sich in den USA mittlerweile auf einem Rekordhoch und belaufen sich auf schwindelerregende 900 Milliarden Dollar.

Vor Kurzem wurden in einer bekannten Finanzzeitschrift die besten Aktienempfehlungen der vermeintlich besten Experten der Welt vorgestellt. Hierbei wird das US-amerikanische Medizintechnikunternehmen Intuitive Surgical bei einem derzeitigen Aktienkurs von über 1000 Dollar empfohlen. Als diese Aktie 2002 bei einem Tiefstand von 5 Dollar notierte, wollte damals kein Experte zu einem Einstieg raten.

Bitte wenden!

Bei einem Umsatz von lediglich 5 Milliarden Dollar beträgt die Marktkapitalisierung von Intuitive Surgical aktuell 120 Milliarden Dollar. Selbst Qualitätsaktien wie besagtes Unternehmen haben bei solchen extremen Bewertungen eine hohe Rückschlagsgefahr. Das Gleiche gilt heute auch für viele andere höchstbewertete Zukunftsaktien, die sich mit ihren derzeitigen Gewinnen erst in 50-100 Jahren amortisieren können. **(Siehe Bewertungsliste)**

Wie gefährlich derzeit die Übertreibungen an den Finanzmärkten sein können, zeigt seit Monaten das Beispiel China. Der ETF für Technologie- und Internetaktien hat im laufenden Jahr 2021 innerhalb von drei Monaten von seinem Höchststand über 50 % eingebüßt. Chinas Milliardäre haben dabei einen erheblichen Teil ihres Vermögens verloren.

Warum die richtige Aktienausswahl für Ihren zukünftigen Börsenerfolg wichtiger denn je ist

Aus den Erfahrungen vieler Marktzusammenbrüche der letzten Jahrzehnte haben wir bei PSM seit unserer Gründung 1965 viel gelernt. Als verantwortungsbewusster Vermögensverwalter wollen wir zu keiner Zeit in abenteuerlich bewertete oder hochverschuldete Aktien einsteigen.

Trotz einem überwiegend überbewerteten Börsenumfeld führt bei Null-Zinsen an günstig bewerteten Aktien in den nächsten Jahren kein Weg vorbei. Nur mit dieser Strategie lässt sich auf verantwortungsvolle Art Geld verdienen.

Fortwährend sind wir auf der Suche nach den aussichtsreichsten Aktien. Nach unserer regelmäßigen Auswertung von ca. 40.000 Aktien weltweit gelingt es uns immer wieder Papiere mit erheblichem Kurspotenzial zu entdecken. Seit März 2020 haben wir einige günstig bewertete Aktien mit hervorragender Zukunftsperspektive gekauft.

Hierzu möchten wir Ihnen folgende Beispiele anführen.

Im März 2020 sind wir bei dem US-amerikanischen Lebensmittel-Distributor **United Natural Foods** (Jahresumsatz ca. 24 Mrd. Dollar) zu Kursen von ca. 9 Dollar eingestiegen. Bei einem Kurs von 19 Dollar haben wir den Titel verkauft. **(dies entspricht einer Performance von +111 %)** Bis Juni 2021 ist die Aktie noch auf 41 Dollar geklettert.

Im Juni 2020 sind wir bei rund 9 Dollar in **Aviat Networks** (Jahresumsatz ca. 240 Mio. Dollar), einem schuldenfreien Netzwerkausrüster im 5G Bereich eingestiegen. Nach einem Kursanstieg auf 18 Dollar haben wir den Gewinn realisiert. **(dies entspricht einer Performance von +100 %)** Bis April 2021 stieg der Kurs noch auf fast 42 Dollar.

Im Oktober 2020 haben wir bei rund 8 Dollar **IDT Corp.** (Jahresumsatz ca. 1,4 Mrd. Dollar), einen ebenfalls schuldenfreien US-amerikanischen Telekommunikationsdienstleister gekauft. Bei einem Kurs von ca. 24 Dollar haben wir diese Aktie verkauft. **(dies entspricht einer Performance von +200 %)** Bis August 2021 stieg der Kurs sogar noch auf knapp 56 Dollar.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir aus Sicherheitsgründen nur eine moderate Aktienquote über die letzten 12 Monate hatten. Die oben genannten Titel waren eine kleine Beimischung in unserer Aktienquote.

Aktuell haben wir etliche weitere zukunftssträchtige Aktien mit hohem Gewinnpotenzial auf unserer Kaufliste. Bei der nächsten Kurskorrektur an den Aktienbörsen werden wir dann solide, erfolgsversprechende Aktien mit hohem Kurssteigerungspotenzial wesentlich höher gewichten. Mit einer stärkeren Gewichtung aussichtsreicher Aktien sind wir in den nächsten Jahren zuversichtlich für unsere Kunden eine gute Gesamtperformance zu erzielen.

Warum Gold die stabilste Währung der Welt bleibt

Alan Greenspan, der ehemalige Chef der US-Notenbank, sagte einmal: „Gold repräsentiert immer noch die höchste Zahlungsform der Welt.“ Im Laufe der Jahrhunderte wurden die meisten Währungen durch Hyperinflation und Währungsreformen total entwertet. Auch der US-Dollar, der mit Sicherheit noch längere Zeit existieren wird, hat in den vergangenen 100 Jahren nahezu 100 Prozent an Kaufkraft verloren.

„Geld drucken ist besser als bankrottgehen“, so lautete der Titel unseres PSM-Artikels in der Süddeutschen Zeitung vom März 2011. Die Pandemie-Krise im Jahr 2020 hat unsere These noch einmal ganz klar bestätigt. Die Weltwirtschaft sitzt mittlerweile auf einem gigantischen nicht mehr rückzahlbaren

Schuldenberg von fast 300 Billionen Dollar. Die Welt schwimmt nicht in Liquidität, wie überall behauptet wird, sondern in einem Meer von Schulden. Selbst durch Steuererhöhungen und Ausgabenkürzungen können die Schulden nicht abgebaut werden.

Der Schuldensunami wird sich in den nächsten Jahren noch weiter verstärken. Das Schicksal der Weltwirtschaft hängt schon seit längerer Zeit am Tropf der Zentralbanken. Künftige Finanzkrisen lassen sich nur noch durch immer exzessiveres Gelddrucken der Notenbanken verhindern. Nur auf diese Weise lässt sich eine Neuauflage der Weltwirtschaftskrise der 1930er Jahre vermeiden. Eine Inflationierung mittels Notenpressen bleibt in diesem Schuldenszenario der einzige Ausweg. Aus diesem Grund wird Gold eine immer größere Rolle als Währungersatz spielen.

Das Edelmetall erfüllt mehr denn je eine Schutzfunktion gegen das total marode Finanzsystem. Der indische Zentralbankchef hat vor Kurzem erklärt, dass sich angesichts der gewaltigen weltweiten Überschuldung ein Goldpreisanstieg um das 5-10-fache nicht verhindern lässt. Seit 2020 ist die Neuverschuldung der Weltwirtschaft um weitere 18 Billionen Dollar gestiegen. Der Wert allen bisher geförderten Goldes beträgt hingegen lediglich 10-11 Billionen Dollar.

Derzeit erleben wir bei null und negativen Zinsen die größte Finanzblase an den weltweiten Anleihenmärkten. Wir investieren deshalb nur in kurzfristige, hochliquide Anleihen bester Bonität. Um größere Umschichtungen von kursgefährdeten Anleihen in Gold zu verhindern wird der Goldpreis seit geraumer Zeit durch Marktmanipulationen an einem Anstieg gehindert. Ein Run auf Gold lässt sich trotz aller Manipulationen zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr aufhalten.

Gold ist eines der sichersten und unterbewerteten Investments im Vergleich zu anderen Anlageklassen. Gold birgt zudem keinerlei Bonitätsrisiko mit sich, wie dies bei Anleihen und Aktien der Fall ist. Darüber hinaus wird Gold mit Sicherheit alle aktuell existierenden Papierwährungen überleben. Für uns bleibt Gold angesichts steigender Inflationsraten ein sicheres Wertaufbewahrungsmittel. Trotz temporärer Rückschläge gehen wir bei PSM davon aus, dass Gold in den nächsten Jahren auf weit über 2000 Dollar steigt.

Zu keiner Zeit sind wir bereit, uns auf Roulettespiele an der Börse einzulassen. Auch temporäre Depotverluste von bis zu -25 % und mehr, wie sie bei vielen Banken und Wettbewerbern im Corona-Crash März/April 2020 aufgetreten sind, gab es für unsere Kunden noch nie.

Bei PSM ist Ihr Geld nie größeren Risiken ausgesetzt und unsere Kunden können ruhig schlafen. Was nützen Ihnen zeitweise Kursgewinne in absurd hochbewerteten Aktien, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt oftmals einen Großteil Ihrer Gewinne einbüßen. Erfahrungsgemäß endet dieses Spiel für viele Anleger häufig auch mit größeren Verlusten.

Mit besten Grüßen

Ihr PSM-Team

Eckart Langen v. d. Goltz
Geschäftsführer

Maximilian v. d. Goltz
Partner der PSM
Leiter Abteilung Wertpapieranalyse



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tel. 089 / 64 94 49-0

**Von 9.00 bis 19.00 Uhr sind wir für Sie erreichbar.
Gerne können Sie auch eine Videokonferenz mit uns vereinbaren.**

**Sie können uns auch gerne per E-Mail kontaktieren:
psm@psm-vermoegensverwaltung.de**

Bitte wenden!



Extreme Bewertung von amerikanischen Börsenlieblingen

August 2021

Auswertung über S&P Capital IQ

Unternehmensname	Börsenbewertung zu Umsatz	Börsenbewertung zu Buchwert
Shopify	50,3 fach	16 fach
Datadog, Inc.	41,7 fach	33,2 fach
Okta, Inc.	36,6 fach	42 fach
Snap Inc.	33,2 fach	54,6 fach
Zoom Video Communications, Inc.	30,8 fach	24,1 fach
DocuSign, Inc.	28,9 fach	192,9 fach
Twilio Inc.	27,1 fach	5,25 fach
Sea Limited	25 fach	40 fach
Mastercard Incorporated	23,4 fach	57,1 fach
Visa Inc.	23,1 fach	14,4 fach
NVIDIA Corporation	22,8 fach	23,4 fach
Service Now	19 fach	30 fach
Adobe Inc.	17,8 fach	18 fach
ANSYS, Inc.	16,5 fach	6,96 fach
Autodesk, Inc.	15,8 fach	54,4 fach
Match Group Inc.	15,4 fach	15,8 fach
Intuit Inc.	14,1 fach	12,6 fach
PayPal Holdings, Inc.	13,4 fach	15,7 fach
Workday, Inc.	12,5 fach	16,3 fach
Cadence Design Systems, Inc.	12,4 fach	13,7 fach
Twitter, Inc.	12 fach	6,14 fach
Microsoft Corporation	11,9 fach	14,2 fach
Texas Instruments Incorporated	11,3 fach	17,1 fach
Facebook, Inc.	10,1 fach	7,15 fach
salesforce.com, inc.	9,87 fach	5,17 fach
Activision Blizzard, Inc.	8,8 fach	4,92 fach
Netflix, Inc.	8,31 fach	17 fach
Splunk Inc.	8,25 fach	15,1 fach
Square	7,5 fach	42,6 fach
Electronic Arts Inc.	7,41 fach	5,32 fach
Spotify	4,8 fach	12,2 fach

Fazit:

Die oben aufgelisteten Unternehmen sind nur eine kleine Auswahl aus dem amerikanischen Börsenmarkt. Hunderte Unternehmen unterliegen noch deutlich höheren Bewertungen.